

Germany-Berlin: Seminar organisation services

OJ S 102/2020 27/05/2020

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: GFA Consulting Group GmbH (Generalbeauftragter für das BKP des BMEL)

Town: Berlin

NUTS code: DE Deutschland

Country: Germany

E-mail: buero-berlin@gfa-group.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.bmel-kooperationsprogramm.de>**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=330254>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=330254>**I.4. Type of the contracting authority**

National or federal agency/office

I.5. Main activity

Other activity: Consulting

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Deutsch-Ukrainische Kooperation Ökolandbau – Cooperation in Organic Agriculture (COA) – Phase II

Reference number: UKR 20-01

II.1.2. Main CPV code

79951000 Seminar organisation services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Wissen zum Ökolandbau in der Ukraine ist im Prinzip umfänglich vorhanden; jedoch nicht automatisch an einer zentralen Stelle gespeichert und somit nicht für Akteure konzentriert und effektiv abrufbar. Dies soll Bildungsträgern so zur Verfügung gestellt werden, dass hierauf

aufbauend qualitative Unterrichtsmodule oder Fortbildungskurse erstellt werden können. Das Projekt verstärkte somit in der Verlängerungsphase seine Zusammenarbeit mit NMZ und entwickelte das Konzept der bildungsbezogenen Wissensplattform. Diese Wissensplattform stellt eine internetbasierende Datenbank dar, welche in und vom NMZ betrieben werden soll. In dieser werden Fachpublikationen und weiteres Medienmaterial zur Wissens-, Aus- und Fortbildung und nach Qualitätsprüfung durch Fachexpertinnen und -experten, gesammelt, systematisiert und Akteuren des Bildungsbereichs, abrufbereit zur Verfügung stellt. Weiterhin ergibt sich der Bedarf auf regulatorischen Ebene, zuständige Stellen in der praktischen Umsetzung des Ökolandbaugesetzkompaketes so zu unterstützen, dass der Ökolandbausektor so überwacht und begleitet wird, wie dies gemäß dem Konformitätsprinzip der Ökolandbaugesetzgebung der EU ab 2021 auch gefordert wird. Zentral für die praktische Umsetzung des Ökolandbaugesetzes sind die Food Safety Agency (FSA) und die National Accreditation Agency of Ukraine (NAAU). Zielsetzung der Unterstützungsmaßnahmen ist es, Mechanismen und Verfahren einzuführen, welche den zuständigen Behörden die Möglichkeit gibt, das Ökolandbaugesetz praktisch umzusetzen. Aufbauend auf der bisherigen Arbeit, den erreichten Zielen des COA Projekts und die sich stellenden Herausforderungen soll eine weitere neue Projektphase dazu beitragen, den ukrainischen Ökolandbausektor auszuweiten und die Qualität der Erzeugnisse zu verbessern (Entwicklungsziel). Die Ausrichtung wird sich sinnvollerweise am Stand der Implementierung der Ökolandbaugesetzgebung orientieren und die Umsetzung dieser unterstützen. Das Projekt soll die Schwerpunkte Politikberatung und Aufbau eines Kompetenznetzwerkes aufgreifen. Das Ziel des Projektes ist es, Fachkompetenzen und institutionelle Strukturen zur Weiterentwicklung des Ökolandbaus zu stärken.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 2 206 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

75112100 Administrative development project services, 75131000 Government services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: Ukraine und Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Der Auftrag wird im Offenen Verfahren gemäß §119, Abs. 2 und 3 GWB i. V. m. §§ 14 Abs. 2, 15 VgV vergeben. Er betrifft „soziale und andere besondere Dienstleistungen“ im Sinne von §130 GWB i. V. m. § 64 ff. VgV.

Der Nettowert des Auftrags liegt oberhalb des Schwellenwertes in § 106 GWB i. V. m. Art. 4.d der Richtlinie 2014/24/EU³. Anwendbar sind daher die Vergabevorschriften des 4. Teils des GWB.

Die anwendbaren CPV sind insbesondere 79951000-5 (Veranstaltung von Seminaren), 75112100-5 (mit Entwicklungsprojekten verbundene Verwaltungsdienstleistungen) und 75131000-3 (Dienstleistungen für die öffentliche Verwaltung).

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Technisches Angebot / Weighting: 40

Quality criterion - Name: Präsentation / Weighting: 30

Price - Weighting: 30

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 2 206 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Ausführungszeitraum dauert voraussichtlich vom 1.9.2020 bis 31.8.2023 mit Option auf Verlängerung bis 31.8.2025.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Geschätzter Wert ohne MwSt.: bis zu 1,387 Millionen EUR (ohne Verlängerungsoption)

Geschätzter Wert ohne MwSt.: bis zu 2,206 Millionen EUR (inkl. Verlängerungsoption)

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- 1) Unternehmensdarstellung (inkl. Zahl der Mitarbeitenden, Rechtsform, Hauptsitz und weitere Standorte, Kompetenz- und Tätigkeitsschwerpunkte). (A),
- 2) Formfreie Eigenerklärung, dass der Bieter im Zusammenhang mit der zu vergebenden Leistung keine eigenen über das Projekt hinausgehenden wirtschaftlichen Interessen verfolgt, die den Interessen des Projektes und des Auftraggebers entgegenstehen können (Ausschluss von Interessenskollisionen). (A),
- 3) Formfreie Eigenerklärung, dass die in §§ 123, 124 GWB aufgeführten Tatbestände nicht zutreffen bzw. gemäß § 125 GWB eine Selbstreinigung stattgefunden hat. (A),
- 4) Formfreie Eigenerklärung nach § 19 MiLoG (Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns). (A),
- 5) Formfreie Eigenerklärung nach § 21 AEntG (Arbeitnehmer-Entsendegesetz). (A),
- 6) Formfreie Eigenerklärung nach § 21 SchwarzArbG (Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung). (A),
- 7) Formfreie Eigenerklärung nach § 98c AufenthaltsG (Gesetz über den Aufenthalt, die Erwerbstätigkeit und die Integration von Ausländern im Bundesgebiet). (A).

Wir weisen darauf hin, dass der Bieter bereits mit dem Angebot einen aktuellen Auszug aus dem Gewerbezentralregister mit einreichen kann. Anderenfalls wird diese Auskunft im

weiteren Verlauf des Vergabeverfahrens durch den Auftraggeber vor Zuschlagserteilung eingeholt bzw. vom Bieter angefordert. Der Auftraggeber wird vor Erteilung des Zuschlags eine Abfrage bei der Registerbehörde nach § 6 WRegG, sobald § 6 WRegG anzuwenden ist, machen.

8) sofern zutreffend: Formfreie Eigenerklärung zur Bietergemeinschaft. (A)

9) sofern zutreffend: Formfreie Eigenerklärung zum beabsichtigten Einsatz von Subunternehmen unter genauer Bezeichnung des vom Subunternehmer zu übernehmenden Leistungsteils. Auf Anforderung des Auftraggebers sind die Subunternehmer, die wesentliche Leistungsbestandteile erbringen, zu benennen und es sind eine rechtsverbindlich unterschriebene Verpflichtungserklärung des Subunternehmers, in der dieser sich verpflichtet, die bezeichneten Leistungsteile im Falle der Auftragserteilung als Subunternehmer zu übernehmen, sowie die Unterlagen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und zur Eignung (3.2.1 und 3.2.2) für den Subunternehmer vorzulegen (vgl. 1.4). (A)

10) sofern zutreffend: Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe nach § 47 VgV (d. h. Erklärung des anderen Unternehmens zur gemeinsamen Haftung). (A)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1) Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung durch Vorlage eines Auszugs der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes, in dem der Bewerber ansässig ist, für Deutschland das Handelsregister. Aktueller Auszug erforderlich. (A)

2) Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit durch formfreie Eigenerklärung über den Gesamtumsatz der letzten 3 (abgeschlossenen) Geschäftsjahre. Der Bietergesamtumsatz muss in den letzten 3 (abgeschlossenen) Geschäftsjahren durchschnittlich mindestens 300 000 EUR pro Jahr betragen haben. (A)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

— Referenzen über mindestens 5 Jahre Erfahrung mit der Durchführung von Beratungsleistungen im Agrarsektor außerhalb Deutschlands (im Zeitraum der letzten 8 Jahre). Betrachtet wird die Summe der Zeiträume verschiedener Referenzen (z. B. 2 Referenzen à 2,5 Jahre);

— Referenzen über mindestens 3 Jahre Erfahrung mit der Durchführung von Schulungsmaßnahmen im Bereich Ökologischer Landbau oder der Zertifizierung von Ökoprodukten (im Zeitraum der letzten 8 Jahre);

— Referenzen über mindestens 3 Jahre Erfahrung in Mittel- und Osteuropa (im Zeitraum der letzten 8 Jahre); betrachtet wird die Summe der Zeiträume verschiedener, auch zeitlich überlappender, Referenzen,

— Referenzen über mindestens 5 Jahre Erfahrung mit der Betreuung und Durchführung internationaler Agrarprojekte mit Langzeitfachkräften (im Zeitraum der letzten 5 Jahre). Betrachtet wird die Summe der Zeiträume verschiedener, auch zeitlich überlappender, Referenzen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 06/07/2020 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/11/2020

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 06/07/2020 Local time: 10:30

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Bundeskartellamts

Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 228-94990

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: GFA Consulting Group GmbH

Postal address: Wallstr. 15

Town: Berlin

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

26/05/2020

